



SCHÖNHEITEN SÜDPOLENS - BUSREISE POLEN / KLEINPOLEN

Südpolen bietet Landschaften für jede Vorliebe, unberührte Natur mit Wald, Wiesen, Flüssen und traumhafte Gebirgskulissen. Ebenso werden Sie begeistert sein von den charmanten Marktplätzen, den wunderbaren Fassaden und malerischen Gassen, die unvergleichbare Stadtensembles bilden.

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise nach Breslau zum Hotel.

2. Tag: Dem Frühstück folgt eine Fahrt in Richtung Riesengebirge. Sie reisen u.a. nach Jelenia Gora. Die Innenstadt hat ihr mittelalterliches Aussehen weitestgehend bewahrt. Sehenswert ist die Pfarrkirche und die evangelische Heilig-Kreuz-Kirche. Wieder zurück in Breslau, steht einer Führung nichts mehr im Wege. Über zwei Jahrhunderte gehörte Breslau den Habsburgern. Von der reichen Vergangenheit zeugen die vielen erhalten gebliebenen Bauwerke auf der Sand- und Dominsel. Schmuckstück ist der Marktplatz, der von wunderschönen Bürgerhäusern und Restaurants geziert wird.

3. Tag: Heute fahren Sie nach Tschenstochau. Es erwartet Sie Ihr örtlicher Reiseleiter zur Besichtigung des Klosterkomplexes Jasna Gora (Leuchtender Berg). Tschenstochau zählt zu den wichtigsten Kultstätten der christlichen Welt. Die Paulinerkirche ist eine ursprünglich gotische, dreischiffige Basilika mit barocker Innenausstattung. Links in der Marienkapelle wird das Gnadenbild der Schwarzen Madonna verehrt. Im Anschluss Fahrt nach Krakau.

4. Tag: Krakau ist bis heute das kulturhistorische Zentrum des Landes. Darüber hinaus darf man wohl behaupten: Es ist Polens schönste Stadt. Am Vormittag machen Sie eine Stadtbesichtigung. Der Rynek (Markt) ist das Herzstück Krakaus, in seiner Mitte stehen die Tuchhallen, die ebenso eine Besichtigung wert sind. Anschließend besichtigen Sie den Wawel, die ehemalige Residenz der polnischen Könige und den Dom. In dieser ehemaligen romanischen Basilika wird u.a. der Schirmherr Polens, der Hl. Stanislaus, verehrt. Auf dem Wawel befindet sich das Königsschloss mit Kathedrale, Krönungsstätte und Grabmal vieler polnischer Könige. Das Abendessen nehmen Sie in einem Restaurant ein.

5. Tag: Gleich nach dem Frühstück brechen Sie zu einem Ausflug in die Hohe Tatra auf. An die Tatra reiht sich die Pieniny-Gebirgskette, eine in Europa einmalige Kalkfelsenkette mit bizarren Felsen, vielen Abgründen und Schluchten. Die größte Attraktion heute ist eine Floßfahrt durch das Durchbruchstal des Dunajec. Die etwa 9 km lange Strecke führt durch eine der ursprünglichsten Naturlandschaften Europas. Auf dem Rückweg nach Krakau besuchen Sie noch die polnische Winterhauptstadt Zakopane.

6. Tag: Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an.

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Fahrt im Reisebus inkl. Basisservice
- 5 x Nächtigung in Hotels der guten Mittelklasse inkl. Halbpension

- 1 x Ganztagesführung Breslau und Riesengebirge
- 1 x Besichtigung Kloster Jasna Gora in Tschenstochau
- 1 x Stadtführung Krakau inkl. Eintritt Wawel Kathedrale und Gruft
- 1 x Abendessen in einem Restaurant in Krakau
- 1 x Ganztagesführung Hohe Tatra
- 1 x Floßfahrt auf dem Dunajec (witterungsabhängig)
- örtliche Reiseleitung

STÄDTE

Krakau

Herzlich willkommen in Krakau! Wir möchten Ihnen diese faszinierende Stadt im Süden Polens vorstellen.

Krakau, eine historische Stadt in der Woiwodschaft Kleinpolen, beheimatet etwa 770.000 Einwohner und ist damit die zweitgrößte Stadt Polens. Die Region liegt im Herzen des Landes und ist reich an kulturellen und historischen Schätzen.

Das Wetter in Krakau ist kontinental, mit warmen Sommern und kalten Wintern. Die Sommermonate bieten durchschnittliche Temperaturen von 20-25 °C, ideal für Stadterkundungen und Outdoor-Aktivitäten. Die Winter sind kalt, oft mit Schnee und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.

Krakau ist berühmt für seine gut erhaltene Altstadt, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Die Stadt hat eine reiche Geschichte, die bis ins Mittelalter zurückreicht, und ist mit prächtigen Kirchen, historischen Gebäuden und einer beeindruckenden Stadtmauer gespickt.

Der Marktplatz (Rynek Główny) von Krakau ist einer der größten mittelalterlichen Plätze Europas und das Herz der Stadt. Hier finden Sie das Tuchhallen-Marktgebäude und die beeindruckende Marienbasilika, deren Turm ein Wahrzeichen der Stadt ist.

Das Krakauer Schloss auf dem Wawelhügel bietet einen spektakulären Blick auf die Stadt und beherbergt das königliche Schloss und die Kathedrale. Das jüdische Viertel Kazimierz ist ein wichtiger kultureller Ort und ein Zentrum für Kunst, Musik und jüdische Geschichte.

Krakau bietet auch eine reiche kulinarische Szene mit traditionellen polnischen Gerichten wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen), Bigos (Sauerkrauteintopf) und Wurstspezialitäten.

Die Stadt ist auch ein Tor zu den nahegelegenen Auschwitz-Birkenau-Konzentrationslagern, die an die Grausamkeiten des Holocaust erinnern.

Krakau ist ein Ort, an dem Geschichte, Kultur und Gastfreundschaft auf einzigartige Weise zusammenkommen. Die Einwohner von Krakau heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die Schätze ihrer Stadt zu entdecken. Egal, ob Sie die historischen Sehenswürdigkeiten erkunden, die vielfältige Kunstszene erleben oder die polnische Küche genießen möchten, Krakau hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Krakau!



Tschenstochau

Herzlich willkommen in Tschenstochau! Wir möchten Ihnen diese bedeutende Stadt in Polen vorstellen.

Tschenstochau, eine Stadt in der Woiwodschaft Schlesien, ist ein wichtiges religiöses und kulturelles Zentrum mit etwa 230.000 Einwohnern. Die Region liegt im südlichen Teil Polens und ist von großer historischer Bedeutung.

Das Wetter in Tschenstochau ist kontinental geprägt. Die Sommer sind angenehm warm, mit durchschnittlichen Temperaturen um die 20-25 °C, ideal für Stadtbesichtigungen und Outdoor-Aktivitäten. Die Winter sind kalt, oft mit Schnee und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.

Die Stadt ist vor allem für das Jasna Góra-Kloster bekannt, das eine der wichtigsten katholischen Pilgerstätten in Europa ist. Das Kloster beherbergt das berühmte Bild der Schwarzen Madonna von Tschenstochau, das jährlich Millionen von Gläubigen und Besuchern anzieht. Die Basilika auf dem Hügel ist ein beeindruckendes religiöses Bauwerk und ein wichtiger Ort des Gebets und der Verehrung.

Tschenstochau bietet auch eine malerische Altstadt mit historischen Gebäuden, engen Gassen und gemütlichen Cafés. Das Stadtmuseum und das Stadtmuseum für zeitgenössische Kunst sind kulturelle Anziehungspunkte, die die Geschichte und Kultur der Region zeigen.

Die polnische Küche in Tschenstochau ist köstlich und vielfältig. Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen), Bigos (Sauerkrauteintopf) und polnische Wurstspezialitäten in den lokalen Restaurants.

Die Region um Tschenstochau bietet auch Möglichkeiten für Outdoor-Aktivitäten wie Wandern und Radfahren in der malerischen Landschaft Schlesiens.

Tschenstochau ist ein Ort von großer spiritueller Bedeutung und kultureller Vielfalt. Die Einwohner von Tschenstochau heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die religiösen Schätze, die Geschichte und die Gastfreundschaft der Stadt zu erleben. Egal, ob Sie das Jasna Góra-Kloster besuchen, die historischen Sehenswürdigkeiten erkunden oder die polnische Kultur genießen möchten, Tschenstochau hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Tschenstochau!



Breslau

Herzlich willkommen in Breslau! Wir möchten Ihnen diese faszinierende Stadt im Westen Polens vorstellen.

Breslau, eine Stadt in der Woiwodschaft Niederschlesien, ist eine pulsierende Metropole mit etwa 640.000 Einwohnern. Die Region liegt im westlichen Teil Polens und ist von historischer Bedeutung.

Das Wetter in Breslau ist kontinental geprägt. Die Sommer sind angenehm warm mit Durchschnittstemperaturen um die 20-25°C, ideal für Stadtbesichtigungen und Outdoor-Aktivitäten. Die Winter sind kalt, oft mit Schnee und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.

Breslau ist eine Stadt, die für ihre reiche Geschichte und ihre beeindruckende Architektur bekannt ist. Die Altstadt von Breslau mit ihrem Marktplatz (Rynek) ist ein lebendiges Zentrum mit prächtigen historischen Gebäuden, Cafés und Restaurants. Die gotische Kathedrale von Breslau und die Universität mit ihrem astronomischen Turm sind wichtige Sehenswürdigkeiten.

Die Oder, ein malerischer Fluss, durchzieht die Stadt und bietet Gelegenheiten zum Flanieren und Entspannen. Breslau ist auch für seine zahlreichen Brücken bekannt, darunter die Tumski-Brücke, die ein beliebter Ort für Spaziergänge bei Sonnenuntergang ist.

Die Stadt ist stolz auf ihre kulturelle Szene, die Theater, Museen und Galerien umfasst. Das Panorama von Racławice ist ein beeindruckendes 360-Grad-Gemälde, das die Schlacht von Racławice darstellt und in einem speziell erbauten Rundbau bewundert werden kann.

Die polnische Küche in Breslau ist köstlich und vielfältig. Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen), Bigos (Sauerkrauteintopf) und polnische Wurstspezialitäten in den lokalen Restaurants.

Breslau ist auch eine Stadt des Wissens und der Bildung, mit mehreren renommierten Universitäten und Forschungseinrichtungen.

Die Einwohner von Breslau heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die reiche Geschichte, die Kultur und die Gastfreundschaft der Stadt zu erleben. Egal, ob Sie die historischen Sehenswürdigkeiten erkunden, die vielfältige Kunstszene erleben oder die polnische Kultur genießen möchten, Breslau hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Breslau!



AUSFLUGSZIELE

Jasna Góra

Herzlich willkommen in Jasna Góra! Dieses bedeutende Ausflugsziel befindet sich in Częstochowa, einer Stadt in der Region Schlesien, Polen, und ist ein Ort von großer religiöser Bedeutung und historischem Wert.

Jasna Góra ist am bekanntesten für das Kloster der Pauliner-Mönche und die wunderschöne Schwarze Madonna von Częstochowa, eines der bedeutendsten religiösen Symbole Polens. Die Ikone wird verehrt und von Pilgern aus der ganzen Welt besucht.

Das Kloster von Jasna Góra ist ein wichtiger Wallfahrtsort und ein historisches Monument. Es wurde im 14. Jahrhundert gegründet und ist für seine beeindruckende Architektur, die Verteidigungsanlagen und die Basilika bekannt. Das Museum im Kloster zeigt die Geschichte und die bedeutenden religiösen Artefakte.

Die Stadt Częstochowa bietet eine lebendige Mischung aus Kultur, Geschichte und traditioneller polnischer Küche. Das Klima in dieser Region ist kontinental und variiert je nach Jahreszeit, wobei die Sommer mild und die Winter kühl sind.

Jasna Góra ist ein Ort von tiefer spiritueller Bedeutung und historischer Relevanz. Wir laden Sie herzlich ein, diesen bedeutenden Wallfahrtsort zu besuchen und die Schönheit und Spiritualität von Jasna Góra zu erleben. Willkommen in Jasna Góra!



Wawel-Kathedrale

Herzlich willkommen in der Wawel-Kathedrale! Dieses herausragende Ausflugsziel liegt auf dem Wawel-Hügel in Krakau, Polen, und ist ein Juwel der gotischen Architektur und ein bedeutendes nationales Kulturerbe.

Die Wawel-Kathedrale ist eine der wichtigsten religiösen Stätten Polens und dient als Begräbnisstätte für polnische Könige und Nationalhelden. Die Kathedrale wurde im 14. Jahrhundert erbaut und beherbergt eine beeindruckende Sammlung von Kunstwerken, darunter das Altarbild von Veit Stoß und das königliche Sarcophagus-Museum.

Der Wawel-Hügel selbst ist ein faszinierender historischer Ort. Neben der Kathedrale finden Sie das Königsschloss und den Wawel-Dom, die alle Teil des Wawel-Komplexes sind.

Krakau, die Stadt, in der sich die Wawel-Kathedrale befindet, ist bekannt für ihre reiche Geschichte, charmante Altstadt und ihre Rolle als kulturelles Zentrum Polens. Die regionale Küche bietet köstliche polnische Gerichte, darunter Piroggen, Krakauer Wurst und süße Makowiec-Kuchen.

Das Klima in Krakau ist kontinental und variiert je nach Jahreszeit. Die Sommer sind angenehm und die Winter können kühl sein, was die Stadt zu einem attraktiven Reiseziel zu jeder Jahreszeit macht.

Die Wawel-Kathedrale und der Wawel-Hügel sind ein Ort von historischer Bedeutung und kultureller Relevanz. Wir laden Sie herzlich ein, diese eindrucksvolle Kathedrale zu besuchen und die Schätze der polnischen Geschichte und Kunst zu entdecken. Willkommen in der Wawel-Kathedrale!



Hohe Tatra

Die Hohe Tatra ist ein atemberaubendes Gebirge in der nördlichen Slowakei und Teil der Region Prešov. Dieses Naturparadies erstreckt sich über 26 Kilometer und ist ein Paradies für Outdoor-Enthusiasten.

Die Hohe Tatra ist bekannt für ihre majestätischen Gipfel, kristallklaren Seen und malerischen Wanderwege. Der höchste Berg, die Gerlachspitze, erreicht eine Höhe von 2.655 Metern. Im Sommer lockt die Region mit Wanderungen, Bergsteigen und Mountainbiken. Im Winter verwandelt sich die Hohe Tatra in ein beliebtes Skigebiet mit Pisten für Anfänger bis Profis.

Die atemberaubende Naturlandschaft bietet eine Fülle von Flora und Fauna, darunter seltene Tierarten wie den Tatra-Gemsen. In den umliegenden Dörfern und Städten finden Sie gemütliche Unterkünfte, in denen Sie sich nach einem aktiven Tag entspannen können.

Die Hohe Tatra ist ein Ort, der Naturliebhaber, Abenteurer und Erholungssuchende gleichermaßen anspricht. Wir laden Sie herzlich ein, diese wunderschöne Region zu erkunden und die Schönheit der slowakischen Berge zu genießen.



LÄNDER

Polen

Willkommen in Polen: Gemeinsam erkunden wir ein Land voller Geschichte, kultureller Schätze und herzlicher Gastfreundschaft.

Polen, mit einer Bevölkerung von über 38 Millionen Menschen, erwartet uns mit seiner reichen Kultur und einer faszinierenden Mischung aus Tradition und Moderne. Von den historischen Städten bis zu den malerischen Landschaften bietet Polen eine Vielfalt an Erlebnissen.

Das Wetter in Polen ist kontinental geprägt. Die Sommer sind angenehm warm mit Durchschnittstemperaturen von 20-25 Grad Celsius. Die Winter können kalt sein, mit Durchschnittstemperaturen um -5 bis -10 Grad Celsius.

Die Amtssprache ist Polnisch, aber viele Menschen in touristischen Gebieten sprechen auch Englisch. Die Währung ist der Polnische Złoty (PLN). Die Stromspannung beträgt 230V, und die Steckdosen sind vom Typ C und E. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Für EU-Bürger ist die Einreise nach Polen in der Regel unkompliziert. Ein gültiger Reisepass oder Personalausweis genügt für Aufenthalte bis zu 90 Tagen. Andere Staatsangehörige sollten sich über die spezifischen Einreisebestimmungen informieren.

Polen besticht durch seine reiche Geschichte. Die Hauptstadt Warschau zeigt Spuren der Vergangenheit und die Wiederaufbaukunst nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Altstadt von Krakau, ein UNESCO-Weltkulturerbe, beeindruckt mit historischer Architektur und lebhafter Atmosphäre.

Die polnische Küche ist herzhaft und vielfältig. Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen) oder Bigos (Sauerkrauteintopf). In den lokalen Restaurants können Sie die authentische polnische Küche genießen.

Die Natur Polens ist abwechslungsreich. Die Hohe Tatra bietet Möglichkeiten zum Wandern und Skifahren, während die Mazuren-Seenplatte ein Paradies für Wassersportler ist. Die Białowieża-Urwald ist ein UNESCO-Weltnaturerbe und beherbergt die letzten Europäischen Wisente.

Die Menschen in Polen sind gastfreundlich und stolz auf ihre Kultur. In den Städten und Dörfern können wir die einladende Atmosphäre und die kulturelle Vielfalt erleben.

Insgesamt ist Polen ein Land, das uns mit seiner Geschichte, seiner Natur und seiner herzlichen Atmosphäre begeistert. Egal, ob Sie historische Stätten erkunden, die Natur genießen oder die lokale Kultur erleben möchten - Polen bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

HOTELBESCHREIBUNG

HOTELS DER GUTEN MITTELKLASSE

In welchen *** oder ****Hotels Sie übernachten wird Ihnen ca. 2 Wochen vor der Anreise bekanntgegeben.

REISEBILDER



REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäck-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/>